



Wir suchen für unseren Bereich Stadtplanung und Bauordnung, Abteilung Städtebauliche Projekte / Bebauungsplanung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei engagierte

Stadtplanerinnen / Stadtplaner (Dipl.-Ing. / Master oder vergleichbare Qualifikation)

Das Aufgabengebiet beider Stellen umfasst die Entwicklung städtebaulicher Projekte und die Durchführung von Bebauungsplanverfahren einschließlich zugehöriger Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans. Das Aufgabengebiet bei einer der Stellen umfasst darüber hinaus, für einen Zeitraum von zunächst drei Jahren, die Mitwirkung bei der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans.

Das Aufgabengebiet umfasst

- Erarbeitung von Bebauungsplänen mit zugehörigen Begründungen
- Durchführung und Auswertung von Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen
- Abstimmung mit externen Planungsbüros sowie mit beteiligten Fachgutachtern
- Erstellen städtebaulicher Konzepte und Entwürfe bzw. Überarbeitung vorliegender Entwürfe
- Betreuung von Wohnungsbauprojekten und Mitwirkung bei deren Umsetzung sowie
- Bearbeitung von fachlichen und planerischen Einzelfragen

sowie zusätzlich für die zweite Stelle:

- Mitwirkung bei der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans, dabei u. a.
 - Betreuung und Auswertung sektoraler Fachgutachten einschließlich Aufbereitung der wesentlichen Ergebnisse für die Abwägung und Begründung.

Wir suchen engagierte Stadtplanerinnen / Stadtplaner mit folgendem Qualitätsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom / Master) der Fachrichtung Stadtplanung / oder vergleichbares Studium (Raumplanung, Städtebau) bzw. Berufserfahrung im Bereich der Stadtplanung
- gutes städtebauliches Beurteilungs- und Gestaltungsvermögen sowie
- Konzeptionelle und entwurfliche Fertigkeiten
- möglichst Berufserfahrung in der Erarbeitung von Bebauungsplänen sowie in der Durchführung zugehöriger Verfahren
- gerne auch Erfahrung in der Aufstellung bzw. Änderung von Flächennutzungsplänen
- umfassende und fundierte Kenntnisse im Bau- und Planungsrecht

- Fähigkeit zur strukturierten und verständlichen Darstellung komplexer Planungszusammenhänge und –aufgaben in Plänen und Texten (mündlich und schriftlich)
- zielgerichtetes Arbeiten, selbständig und im Team

Ein sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen wie MS-Word, Excel, PowerPoint und Outlook sowie mit Bildbearbeitungsprogrammen (Photoshop oder Gimp) wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielseitiges Aufgabengebiet mit aktiven Gestaltungsspielräumen
- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- gezielte Fortbildungsmöglichkeiten im verwaltungseigenen Fortbildungszentrum oder bei außerstädtischen Anbietern
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- zwei Vollzeitstellen mit 39 Stunden durchschnittlicher wöchentlicher Arbeitszeit (Teilzeit ist möglich) nach der Entgeltgruppe 13 TVöD mit leistungsorientiertem Entgelt sowie den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen mit betrieblicher Altersversorgung.

Die Hansestadt Lübeck verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern auf der Grundlage des Frauenförderplans. Da die Hansestadt Lübeck eine Erhöhung des Frauenanteils anstrebt, werden qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber bevorzugt berücksichtigt.

Die Hansestadt Lübeck ist bemüht, das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern. Erfahrungen und Fähigkeiten aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die als Qualifikation anhand des Stellenanforderungsprofils von Bedeutung sind, werden bei der Stellenbesetzung berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **24. Mai 2019** über das Online-Bewerbungsportal www.interamt.de. Dort können Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Nachweisen unter der **Stellenangebots-ID 507699** einstellen.

Von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgesandt.

Als Ansprechpartnerin für fachbezogene Fragen steht Ihnen Frau Belchhaus, Telefon 0451 / 122 - 6110, in personalwirtschaftlichen Angelegenheiten Herr Pagell, Telefon 0451 / 122 - 1196 zur Verfügung.